ETANCO®
Firmly fixed.

GEBRAUCHSANWEISUNG

SAUVGUARD BALLAST 2500

SELBSTTRAGENDES DACHGELÄNDER
FÜR NICHT-ÖFFENTLICH GENUTZTE FLACHDÄCHER

NORM

DIN EN 13374:2013
DIN EN 14122-3:2016
NF E85-015

ETANCO
02739-87546-0
02739-87546-20
info@etanco.de
www.etanco.de

PRODUKTBESCHREIBUNG

1. Beschreibung

Das selbsttragende Dachgeländer SAUVGUARD BALLAST 2500 ist ein kollektives Schutzsystem zur Absturzsicherung für nicht begehbare Flachdächer. Diese Ausführung mit Auflast ohne Dachdurchdringung ist optimal auf Flachdach, wenn eine Befestigung an der Attika oder an der Betondecke nicht möglich ist. Das SAUVGUARD BALLAST 2500 ist ein temporäres Geländer zur permanenten Benutzung.

Dieses System kann ohne Bohren oder Eingriffe in die Dachabdichtung des Gebäudes installiert werden. Die Auslegeschiene und der Geländerfuss werden im Werk zusammengebaut. Genauso sind die PE-Sohle und die Abdeckkappen auf dem SAUVGUARD II vormontiert. Die Gewichte wiegen nur 12,5 kg und durch eine moderne Ergonomie sind diese sehr einfach zu transportieren. Zum Befestigen benötigen Sie nur eine Bohrschraube für zwei Gewichte. Diese Gewichte aus hochbeständiger Polyethylenhülle sind so abgerundet und formgestaltet, dass keine Beschädigung der Dachhaut stattfinden kann. Wir empfehlen eine spezielle Gummi-Schutzmatte mit Vlieskaschierung als Trennlage, um die Weichmacherumwandlung zu vermeiden. Die Verjüngung des Hand- und Knielaufes erleichtert die Montage mit der Bohrschraube. Das selbsttragende Dachgeländer kann auch als Kennzeichnung von Arbeitsbereichen dienen.

2. Vorschriften

Das selbsttragende Geländer in gerader Ausführung ist nach DIN EN ISO 14122-3:2016, DIN EN 13374:2013 Klasse A und NF E 85-015 zertifiziert.

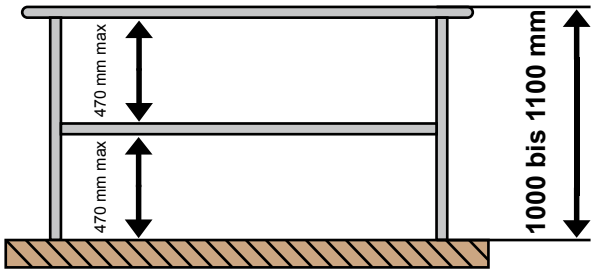
Das selbsttragende Geländer in geneigter Ausführung ist nach DIN EN ISO 14122-3:2016 und NF E 85-015 zertifiziert.

Die Zertifikate für selbsttragendes Dachgeländer SAUVGUARD BALLAST 2500 liegen vor.

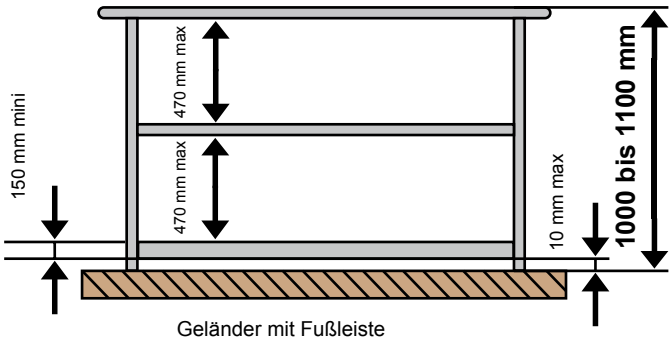
Ein Dachgeländer muss installiert werden, sobald die mögliche Sturzhöhe mehr als 500 mm beträgt.

Die Höhe des Geländerandlaufs muss in einem Bereich zwischen 1000 und 1100 mm oberhalb der Verkehrsfläche liegen.

2.1 Norm DIN EN ISO 13374:2013

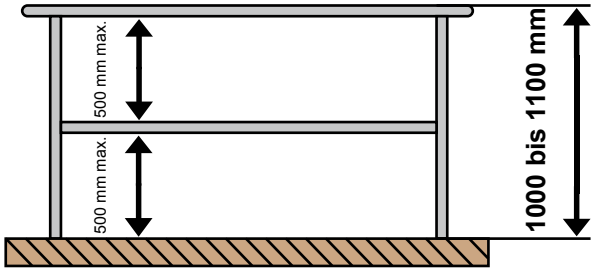


Geländer ohne Fußleiste

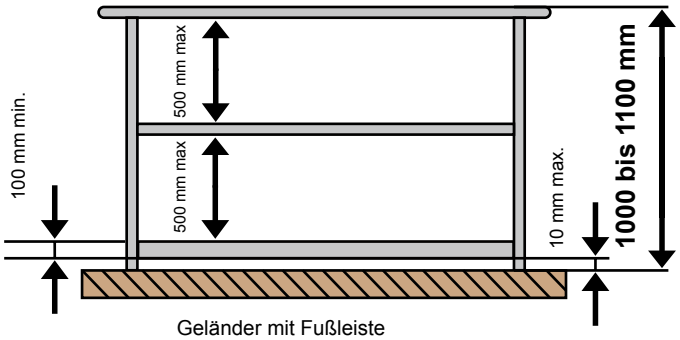


Geländer mit Fußleiste

2.2 Norm DIN EN ISO 14122-3:2016



Geländer ohne Fußleiste



Geländer mit Fußleiste

3. Montage- und Gebrauchsanleitung

Diese Aufbauanleitung enthält erforderliche Informationen für die bestimmungsgemäße Verwendung und den Aufbau des Produktes. Sie gilt als wesentlicher Bestandteil des Produktes und muss jederzeit zugänglich sein, sowie in dessen Nähe aufbewahrt werden.

3.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Bei der SAUVGUARD BALLAST 2500 in gerader Ausführung handelt es sich um einen Seitenschutz nach DIN EN 13374 Version 2013 Klasse A und nach DIN EN 14122-3:2016. Das Geländer erfüllt alle Anforderungen für den Lastfall “Tagesbetrieb“, als auch für den Lastfall „Normale Windlast“. Eine Windlastberechnung kann auf Anfrage erstellt werden.Bei der SAUVGUARD BALLAST 2500 in geneigter Ausführung handelt es sich um einen Seitenschutz nach DIN EN 14122-3:2016.

- Die Dachneigung darf <5° nach DIN EN 14122-3:2016 und <10° nach DIN EN 13374:2013 betragen.
- Die maximal zulässige Höhe über der Geländeoberfläche beträgt 40 Meter in der Bundesrepublik Deutschland und an Standorten die 1200 Meter über dem Meeresspiegel liegen ist die Höhe auf 20 Meter über dem Boden begrenzt.
- Die Oberkante der Attika muss mindestens 150 mm über der Arbeitsfläche liegen.
- Aufbauten und Plakatierungen, die die Windangriffsfläche vergrößern sind verboten.
- Die Teile dürfen nicht in oder auf aggressiven Medien (z.B. feuchter Zementboden) gelagert werden.

3.2 Montageanleitung

- Der freie Raum zwischen Handlauf und Knielauf, sowie zwischen Knielauf und Fußleiste darf nach DIN EN 13374:2013 maximal 470 mm und nach DIN EN 14122-3:2016 maximal 500 mm betragen.
- Der Achsabstand der Geländerstützen ist nach DIN EN 14122-3:2016 auf maximal 1500 mm und nach DIN EN 13374:2013 auf maximal 2500 mm beschränkt.
- Die Verwendung einer SAUVGUARD BALLAST 2500 Fußleiste ist zwingend notwendig, sofern die Terrasse über keine Attika verfügt oder diese Attika niedriger als 150 mm ist. Die Fußleiste darf maximal 10 mm vom begehbaren Niveau montiert werden.
- Wenn der Handlauf unterbrochen ist, darf der Zwischenraum zwischen zwei Segmenten des Handlaufs zwischen 75 und 120 mm betragen.

4. Allgemeine Sicherheitshinweise

- Das Montagepersonal sollte ein Fachbetrieb sein, der die Vorgaben für die Durchführung von Arbeiten in entsprechender Höhe einhält. Nachfolgende Sicherheitsausrüstung ist zu nutzen: PSA, Seil, Schutzhelm, Sicherheitsschuhe, Sicherheitshandschuhe und Brustgurt.
- Vor jedem Einsatz muss sich der Anwender durch eine Sichtkontrolle davon überzeugen, dass das Geländer keinerlei Schäden aufweist (Spuren eines Aufpralls, Verformungen usw.).
- Das Geländer SAUVGUARD BALLAST 2500 erfordert keinerlei besondere Instandhaltung - eine visuelle Kontrolle sollte jedoch mindestens einmal im Jahr von einem Fachbetrieb durchgeführt werden. Ein internes jährliches Protokoll ist zu empfehlen.
- Nur unbeschädigte Originalbauteile verwenden.
- Am Produkt dürfen keinerlei Veränderungen vorgenommen werrden, welche die Funktion oder die Sicherheit beeinträchtigen.
- Bei allen Arbeiten die geltenden Regeln der Technik, die Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) sowie die Informationen, Regeln und Vorschriften der Berufs-genossenschaften beachten.
- Darauf achten, dass nur unterwiesenes Personal die SAUVGUARD BALLAST 2500 Flachdachabsicherung aufbaut.
- Darauf achten, dass für die Montage des SAUVGUARD BALLAST 2500 Flachdachgeländers das Personal durch PSA (Persönliche Schutzausrüstung) gesichert ist.
- Vor dem Aufbau darauf achten, dass alle benötigten Teile vorhanden sind.
- Das SAUVGUARD BALLAST 2500 kann an der Blitzschutzanlage angeschlossen werden. Der Anschluß muss von einer Fachfirma installiert werden.
- Nach der Falschinstallation, nach dem Sturz einer Person oder dem Fall eines Gegenstandes gegen oder in die SAUVGUARD BALLAST 2500 Flachdach-Absturzsicherung darf das SAUVGUARD BALLAST 2500 Flachdachgeländer nur dann weiterhin verwendet werden, wenn es durch eine fachkundige Person überprüft wurde (schriftliche Zustimmung erforderlich).
- Bei Windgeschwindigkeiten über Windstärke 6 nach der Beaufortskala sind die Arbeiten auf dem Dach einzustellen.
- Falls das Geländer weiter verkauft wurde, ist es für die Sicherheit des Betreibers unabdingbar, dass die Gebrauchsanweisung in entsprechender Landessprache vorliegt. Diese Dokumentation wird Ihnen bei Bedarf vom Hersteller zur Verfügung gestellt.
- Das Produkt ist ausschließlich für nicht öffentlich genutzte Flachdächer nach DIN EN 18531 zulässig.
- Falls es in schmutzigen Industrieumgebungen, in der Petrochemie, in maritimen Bereichen oder in Häfen verwendet wird, muss das Geländer mit einer Thermolackierung oder Eloxierung versehen werden.

5. Lieferung und Lagerung

Die Komponenten aus Rohaluminium sind so verpackt, dass sie sich gegenseitig nicht berühren. Falls die nicht ausgepackten Kartons dem Regen ausgesetzt werden, können diese Komponenten oxidieren. Dadurch können sich an der Oberfläche Flecken bilden. Diese Flecken haben keine Auswirkung auf die Qualität des Aluminiums, können jedoch die Ästhetik des Geländers beeinträchtigen.

Wir empfehlen, die Komponenten auszupacken und getrennt voneinander zu lagern oder die noch verpackten Elemente wettergeschützt in einem trockenen Raum zu lagern.

Gerades selbsttragendes Geländer

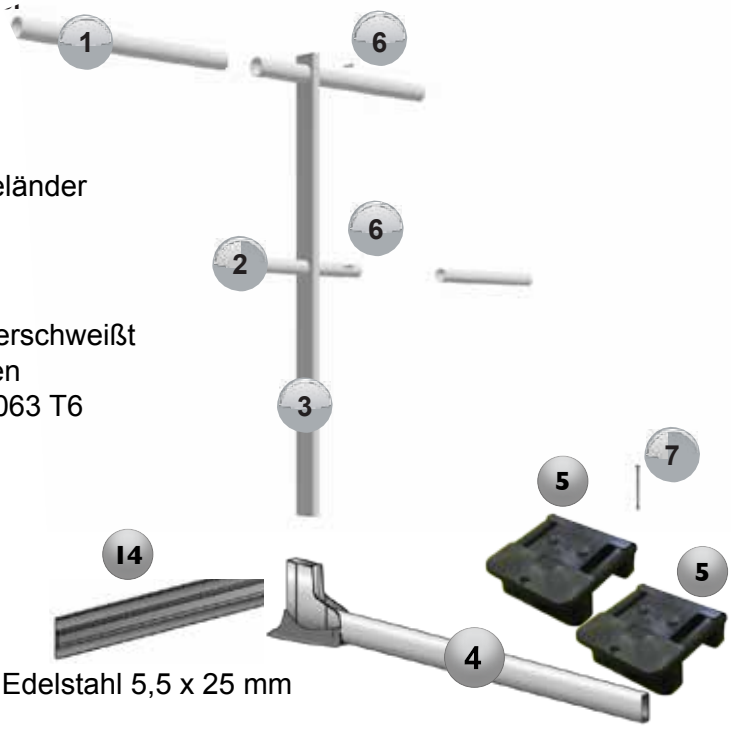
1 Handlauf, 3,05 Meter lang, Ø 45 mm
Werkstoff Aluminium 6063 T6
Art.-Nr.: 182 000

2 Knielauf, 3,05 Meter lang, Ø 35 mm
Werkstoff Aluminium 6063 T6
Art.-Nr.: 182 010

3 Geländerstütze für selbsttragendes Geländer
Werkstoff Aluminium 6063 T6
Art.-Nr.: 182 220 (gerade)

4 Auslegeschiene vormontiert mit Fuß verschweißt
inkl. aufgerastete EPDM-Sohle+Stopfen
Profil und Fuß: Werkstoff Aluminium 6063 T6
Art.-Nr.: 182 553

5 Gegengewicht 12,5 KG
Material: PVC mit Beton ausgefüllt
Art.-Nr.: 182 530



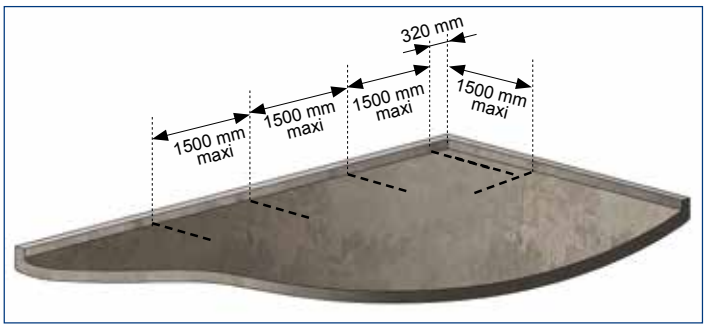
6 Beutel mit 50 PERFIX Bohrschrauben Edelstahl 5,5 x 25 mm
Art.-Nr.: 182 500

7 Beutel mit 25 PERFIX Bohrschrauben Edelstahl A2 5,5 x 70 mm
Art.-Nr.: 182 510

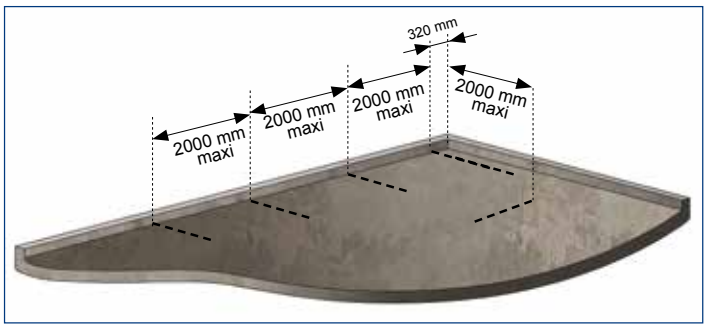
14 Fußleiste 19 x 150 x 3000 mm (wenn Attika < 150 mm)
Werkstoff Aluminium 6063 T6
Art.-Nr.: 182 557

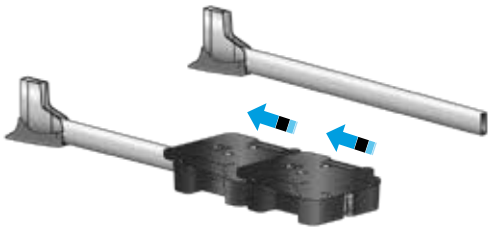
Für den Aufbau des selbsttragenden Geländers sind mindestens zwei Personen erforderlich. Mit dem Aufbau sollte vorzugsweise an einer Ecke begonnen werden.Der Kiesbelag oder Substrat muss vor dem Aufbau des Geländers grundsätzlich entfernt werden.

Nach DIN EN ISO 14122-3:2016

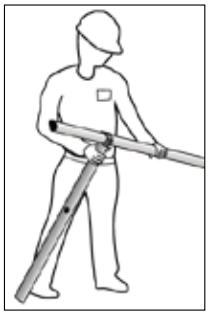


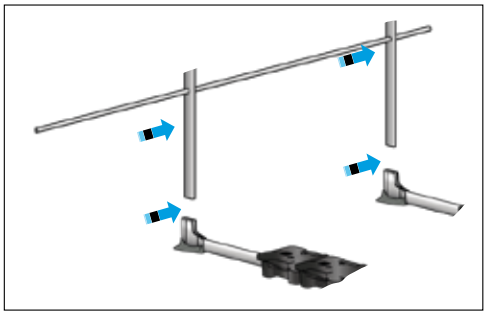
Nach DIN EN ISO 13374:2013



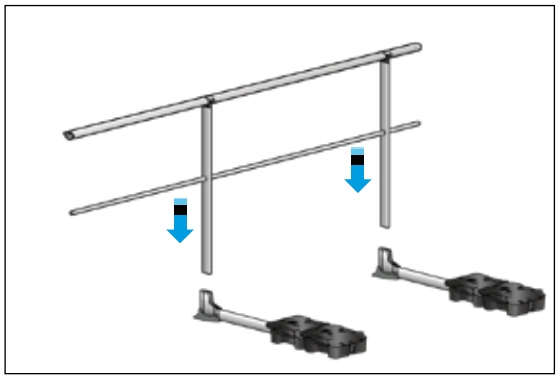


2 - Gegengewichte **(5)** an den Auslegeschienen **(4)** anbringen. Das Rohr der Auslegeschiene muss mit dem Gegengewicht abschließen.

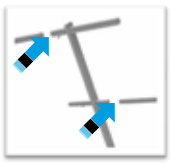




3 - Einen Handlauf **(1)** und einen Knielauf **(2)** zwischen zwei Stützen **(3)** einfügen.



4 - Diese Anordnung in die Auslegeschienen **(4)** einsetzen.

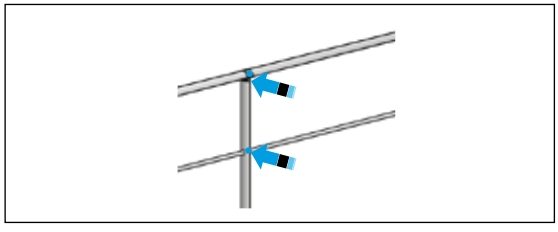


Achtung:

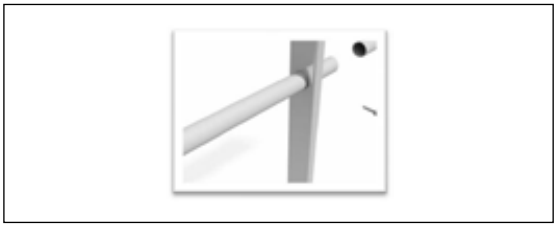
Die Hand- und Knieläufe müssen an beiden Seiten der Stützen versetzt montiert werden.

5 - Stützen **(3)** mit einer Wasserwaage senkrecht ausrichten.

6 - Blockierkeil in die dafür vorgesehene Kerbe im Fuß mit einem Gummihammer einschlagen.
Wir empfehlen eine zusätzliche seitliche Verschraubung mit DRILLNOX 5,5 x 25.

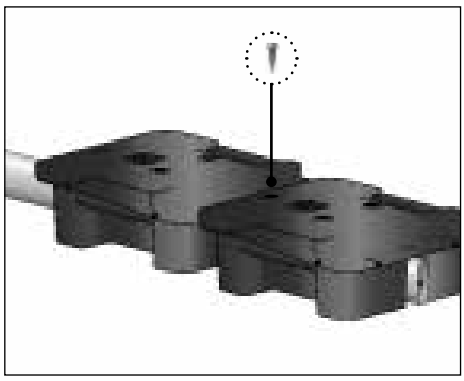


7 - Nach dem Aufstellen des gesamten Geländers eine Perfix-Edelstahlschrauben 5,5 x 25 **(6)** durch die Stützen auf Höhe des Handlaufs **(1)** und des Knielaufs **(2)** einschrauben.

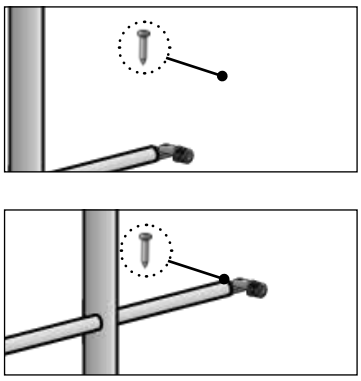


8 - Die Hand- und Knieläufe werden mit DRILLNOX 5,5 X 25 innenseitig zusammen befestigt.

MONTAGEANLEITUNG



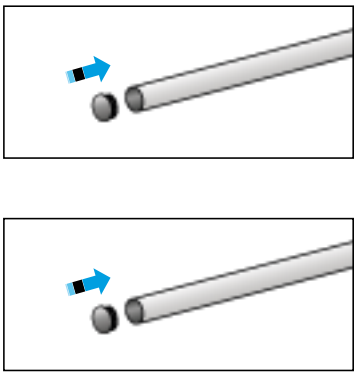
9 - Die beiden Gegengewichte **(5)** an der Auslegeschiene **(4)** mit einer Perfix 5,5 x 70 **(7)** befestigen.



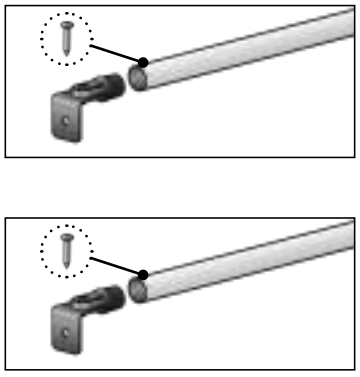
10 - Eckverbinder in Hand- und Knielauf einsetzen, zusammendrücken und mit zwei Perfix 5,5 X 25 **(6)** befestigen.

Typenschild fixieren

11 - Am Streckenende die Profiele auf Länge kürzen.

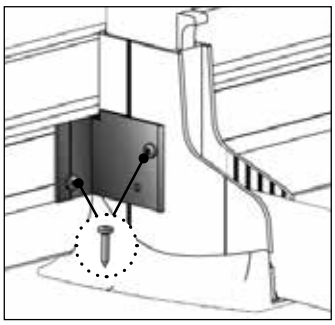


12 - Endstopfen in Hand- und Knieläufe einstecken.

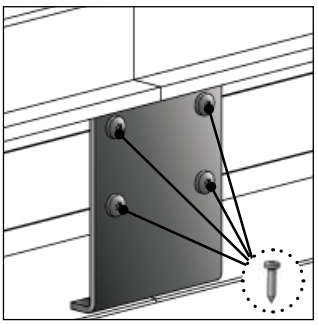


13 - Wandanschlüsse in Hand- und Knieläufe einstecken, verschrauben und an der Wand befestigen.

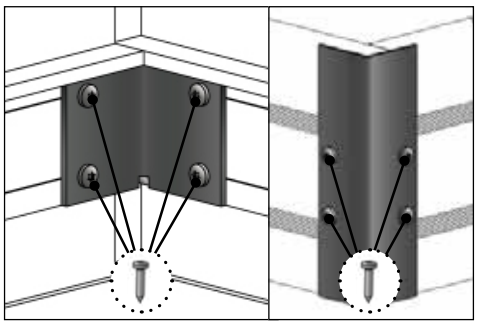
MONTAGE DER FUSSLEISTE (Attika < 150 mm)



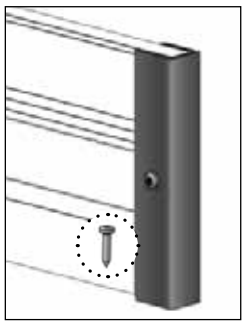
1 - Höhe richtig einstellen (10 mm von Dachhaut). Die Halterungen **(16)** links und rechts des Fusses mit je 2 Perfix 4,8 x 16 **(15)** fixieren.



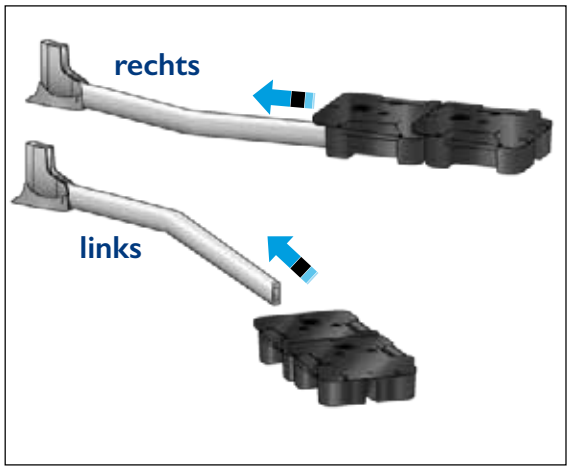
2 - Die zwei Fußleisten **(14)** mit dem Verbinder **(17)** und 4 Perfix 4,8 X 16 **(15)** zusammenschrauben.



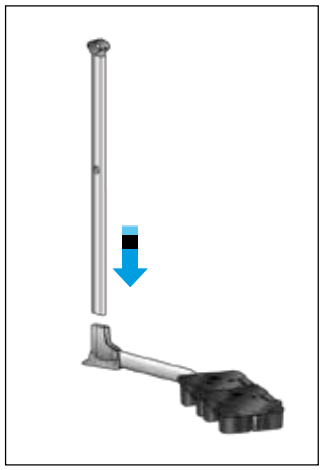
3 - Die Eckhalterungen **(18)** mit 2 x 4 Perfix **(15)** fixieren.



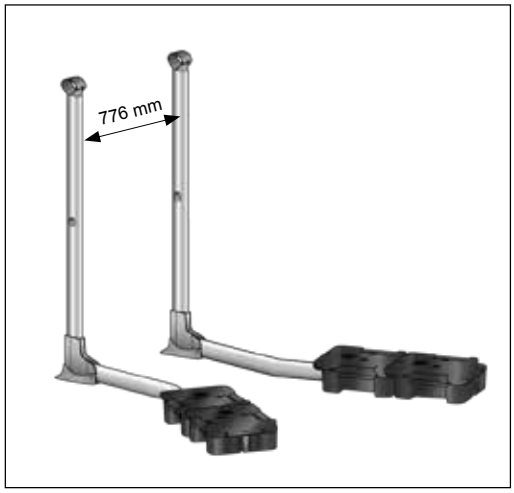
4 - OPTIONAL Abdeckkappe verschrauben



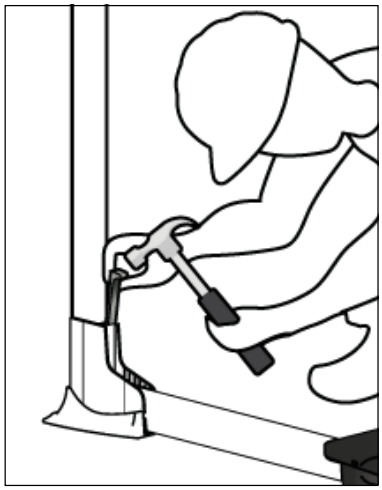
1 - Gegengewichte **(5)** an den Auslegeschienen **(4)** anbringen. Das Rohr der Auslegeschiene muss mit dem Gegengewicht abschließen.



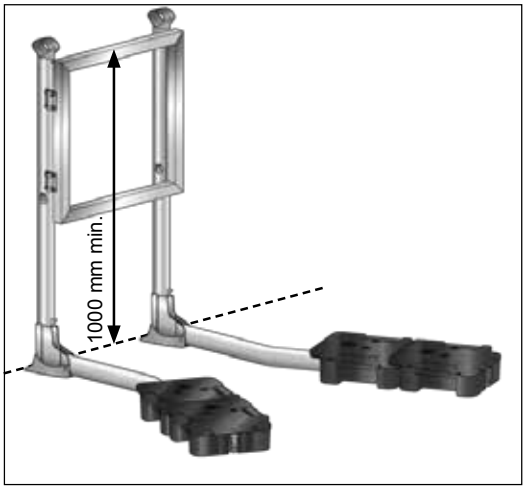
2 - Beide Stützen in die gebogene Auslegeschienen einfügen.



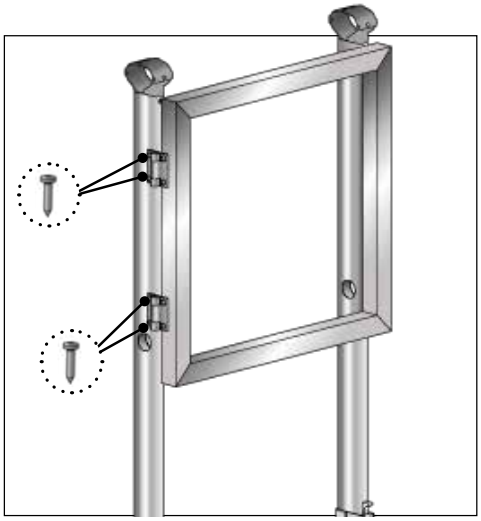
3 - Zwei Stützen mit einem Abstand von 776 mm positionieren.



4 - Blockierkeil in die dafür vorgesehene Kerbe im Fuß mit einem Gummihammer einschlagen.



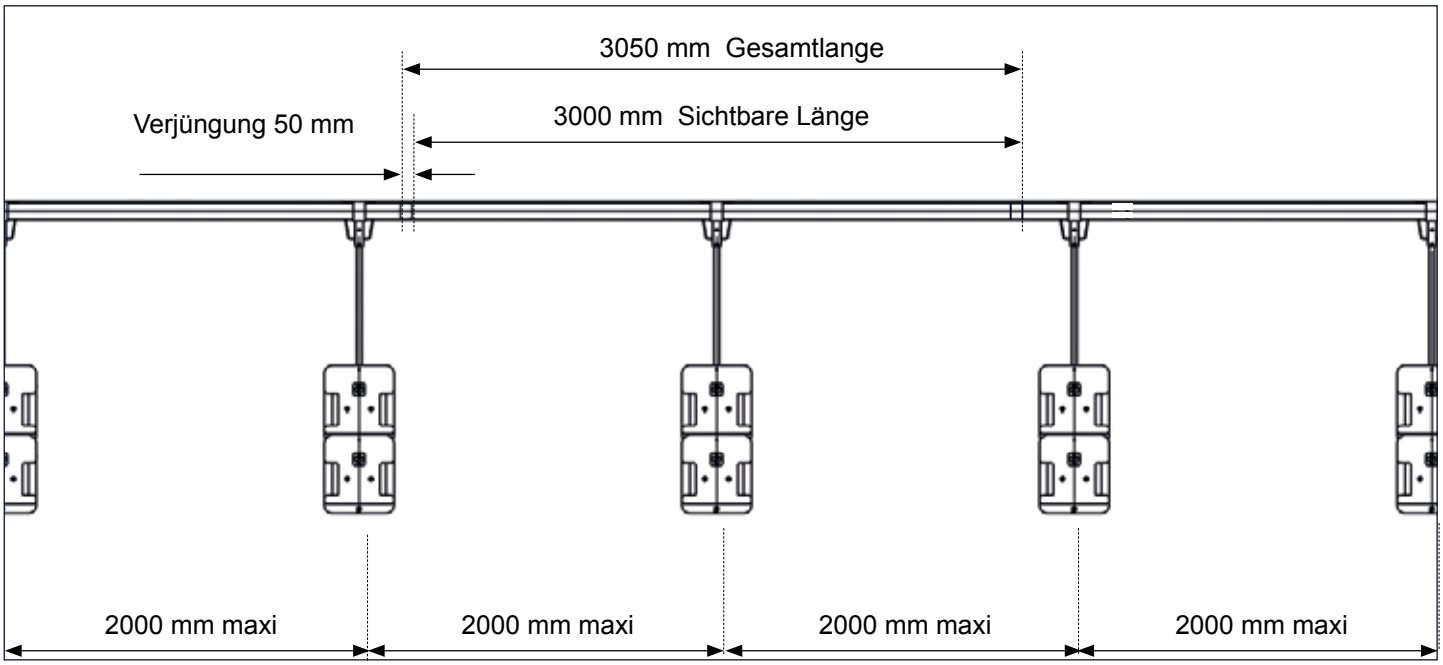
5 - Türoberkante mindestens 1,0 Meter von der Dachhaut.



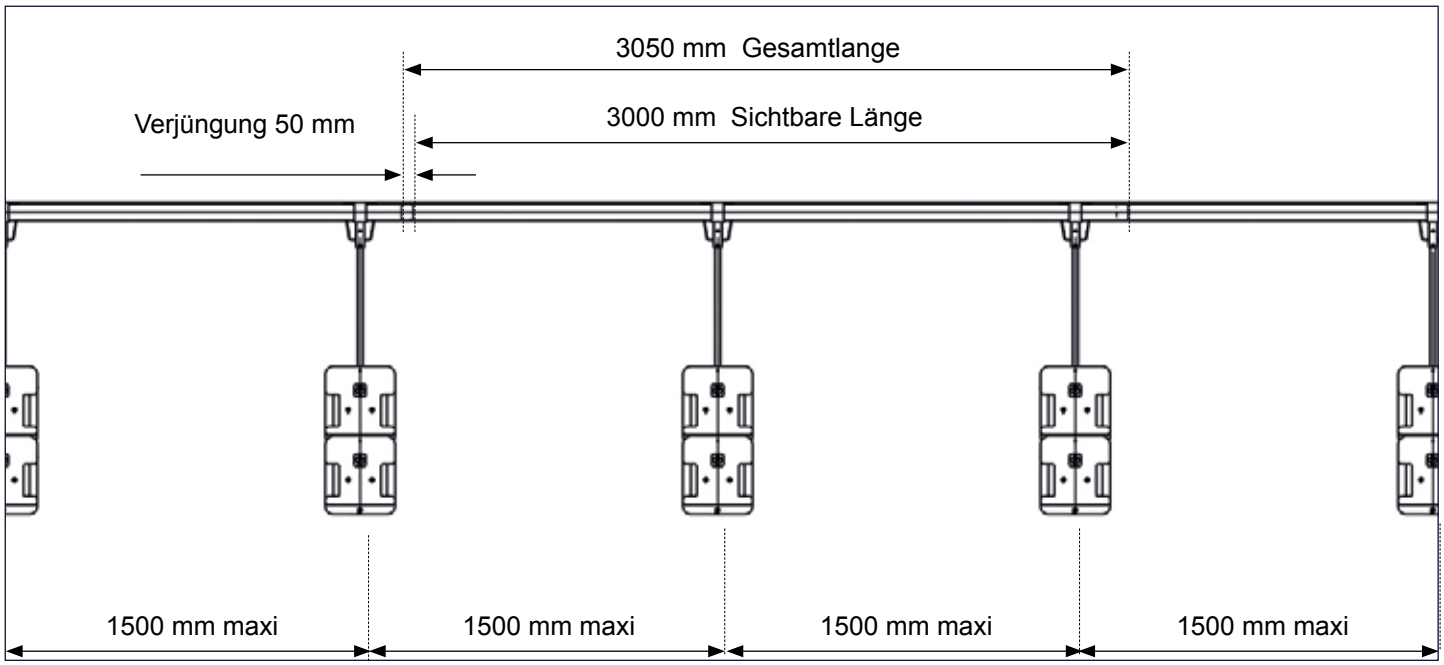
6 - Türscharniere mit 4 DRILLNOX DBS 6,0 x 25 verschrauben

AUFSTELLUNG DES SELBSTTRAGENDEN GELÄNDERS

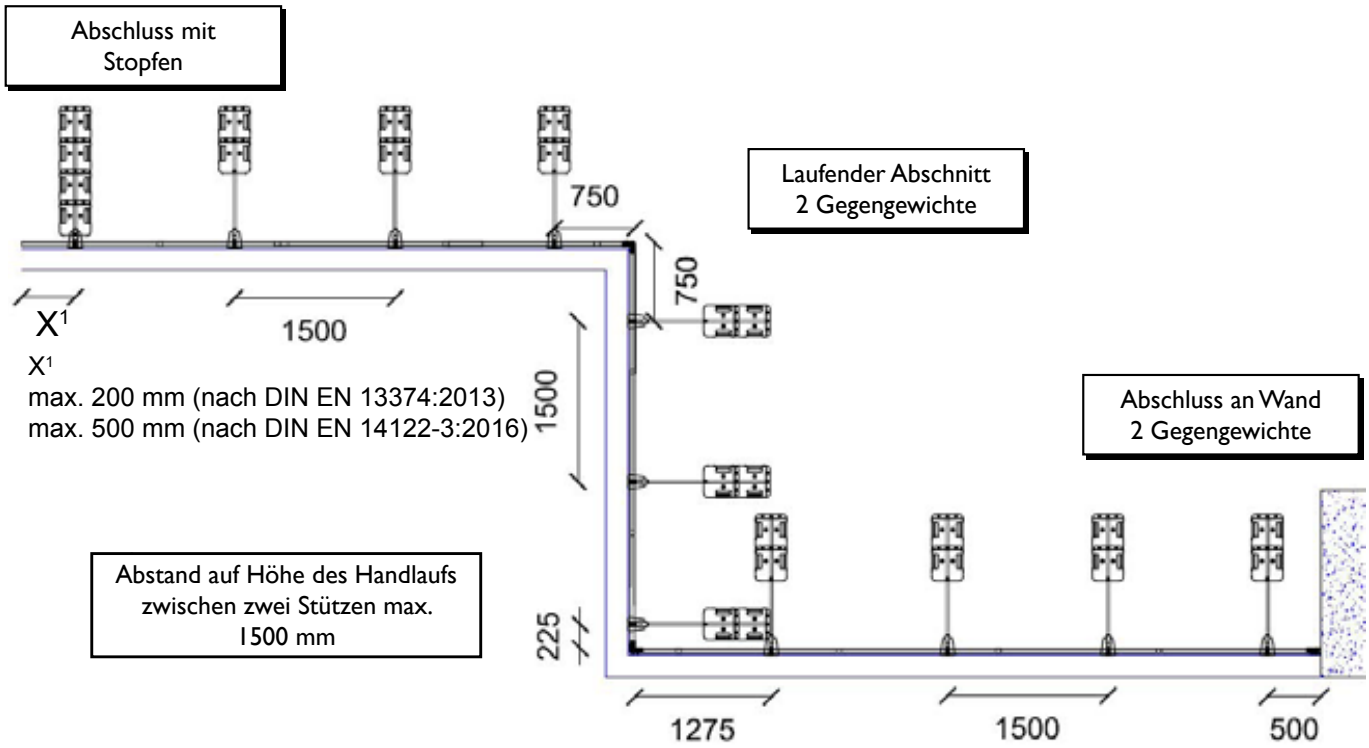
Montage einer geraden Strecke (Nach DIN EN 13374:2013)



Montage einer geraden Strecke (Nach DIN EN 14122-3:2016)

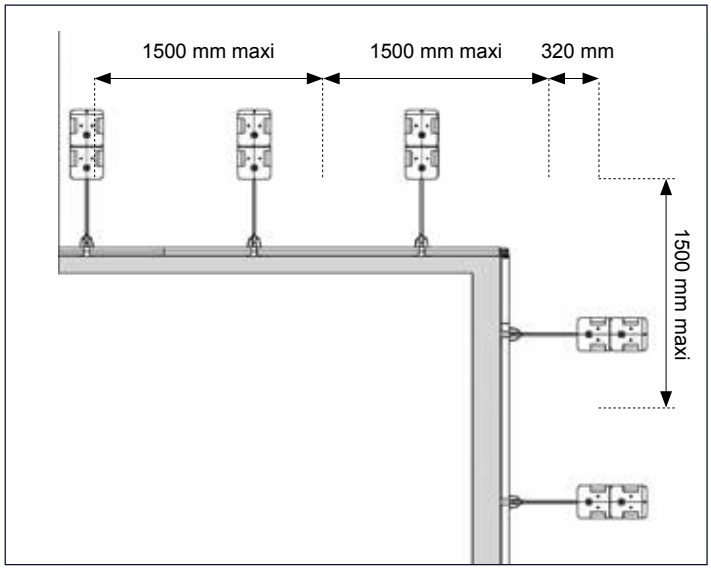


AUFSTELLUNG DES SELBSTTRAGENDEN GELÄNDERS

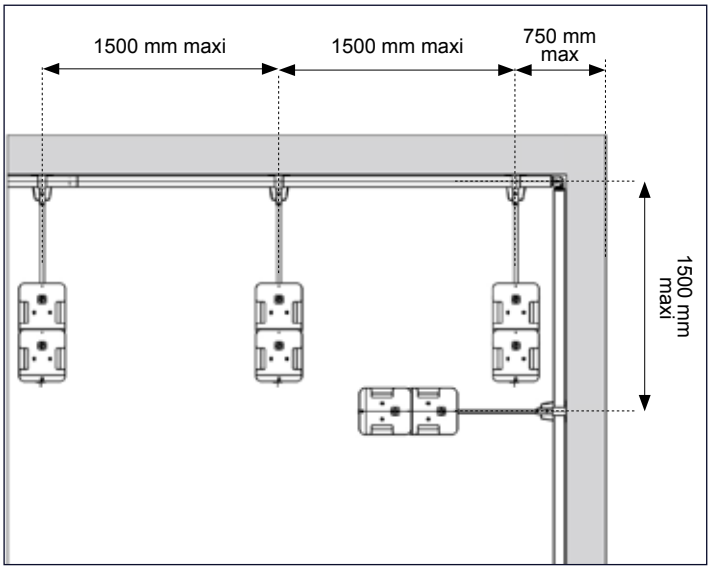


VARIANTE GERADE

- Montage einer Innenecke



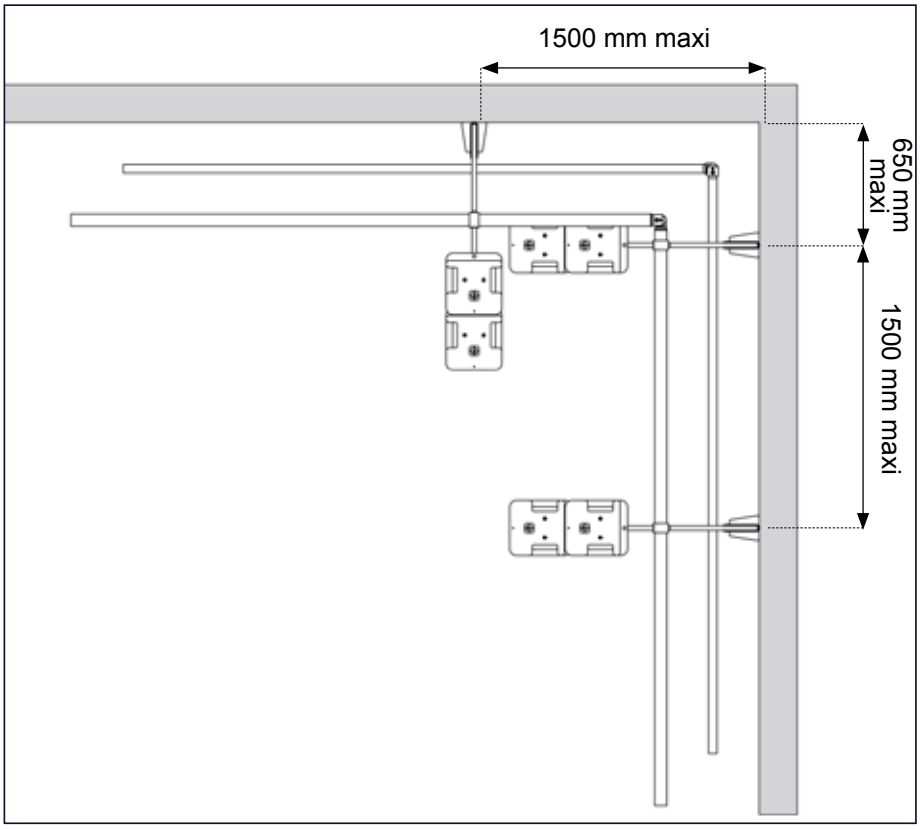
- Montage einer Aussenecke



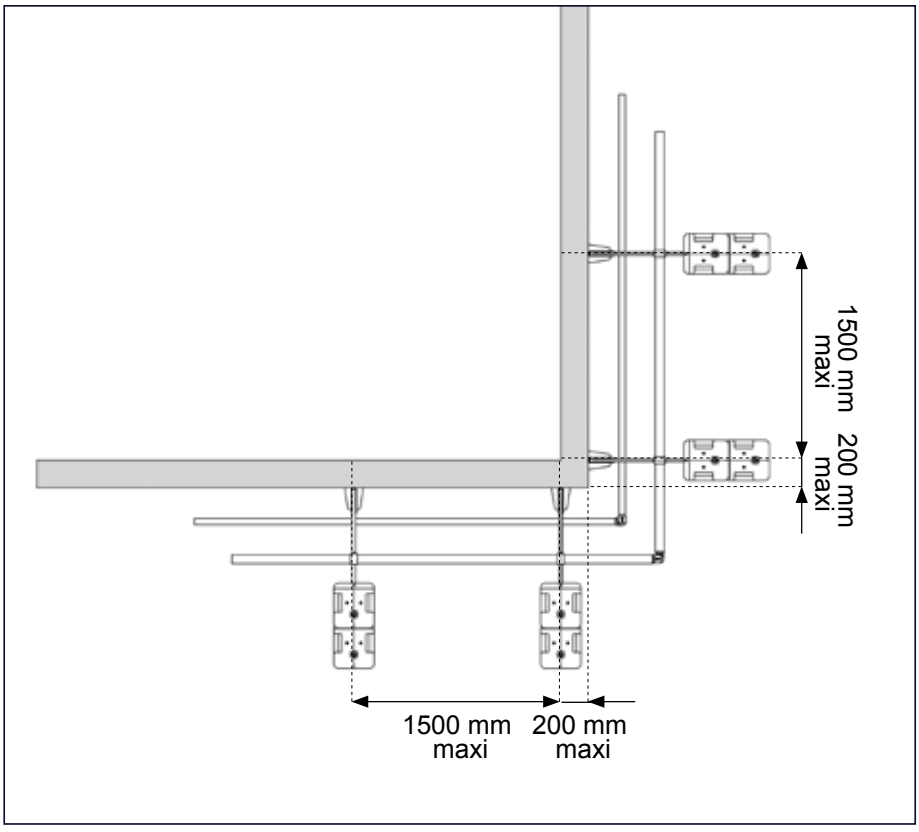
AUFSTELLUNG DES SELBSTTRAGENDEN GELÄNDERS

VARIANTE GENEIGT

- Montage einer Aussenecke



- Montage einer Innenecke



1

ART.-NR. : 182 000
Handlauf Länge 3,05 Meter,
Ø 45 mm

2

Art.-Nr. : 182 010
Knielauf Länge 3,05 Meter,
Ø 35 mm

3

Art.-Nr. : 182 220
Gerade Stütze 1116 mm

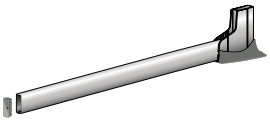
3.1

Art.-Nr. : 182 556
Gerade Stütze 1200 mm

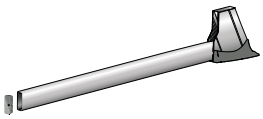
3.2

Art.-Nr. : 182 242
Gerade Stütze 1335 mm

4



Art.-Nr. : 182 553
Gerade, vormontierte Auslege-
schiene Länge 1320 mm inkl.
Kappe und Sohle



Art.-Nr. : 182 554
25° geneigte, vormontierte Ausle-
geschiene Länge 1320 mm inkl.
Kappe und Sohle

4.2

Art.-Nr. : 182 555
Blokierkeil

5

Art.-Nr. : 182 530
Gewicht 12,5 KG
(2 x pro Auslegeschiene)

6

Art.-Nr. : 182 500
PERFIX TH A2 selbstbohrende
Schraube
5,5 x 25 mm

7

Art.-Nr. : 182 510
PERFIX TH A2 selbstbohrende
Schraube 5,5 x 70 mm

Art.-Nr. : 182 440
Kappe für Handlauf

Art.-Nr. : 182 450
Kappe für Knielauf

Art.-Nr. : 182 400
Eckverbinder für Handlauf

Art.-Nr. : 182 410
Eckverbinder für Knielauf

Art.-Nr. : 182 420
Wandhalter
Handlauf

Art.-Nr. : 182 430
Wandhalter
Knielauf

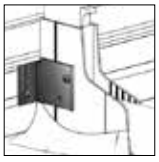
Art.-Nr. : 182 108
Tür 580 x 800 mm

Art.-Nr. : 182 7816
Auslegeschiene links, gebogen

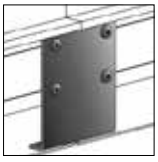
Art.-Nr. : 182 7815
Auslegeschiene rechts, gebogen

Art.-Nr. : 182 557
Fußleiste 19 X 150 mm
L : 3000 mm

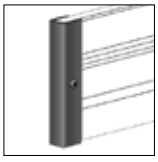
Art.-Nr. : 300 472
PERFIX 4,8 x 16 mm



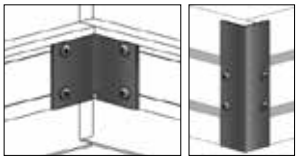
Art.-Nr. : 182 558
Halterung Fußleiste



Art.-Nr. : 182 559 Verbinder
Fußleiste



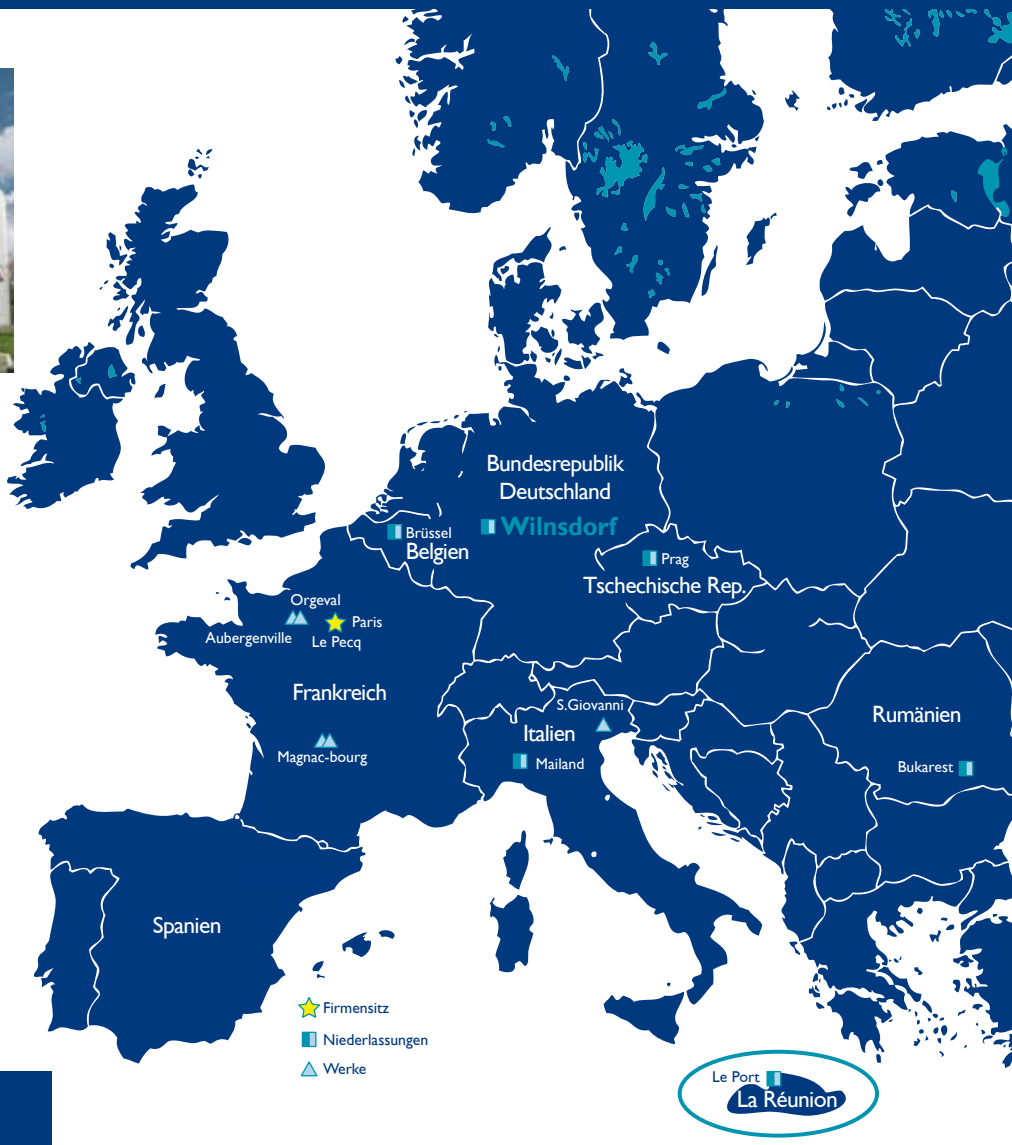
Optinal
Abschlusskappe



Art.-Nr. : 182 560
Kit Eckverbinder Fußleiste

EINBLICKE

- 1 Firmensitz
- 5 Werke
- 6 Niederlassungen
- über 600 Mitarbeiter
- über 80.000 Artikel auf 40.000 m2



SERVICE & KOMPETENZ

Fachliche Kundenberatung auf Ihrer Baustelle:

- Auszugsversuche
- Vorführung und Einweisung von Setzautomaten

Anwendungstechnik und Schulungen:

- Erstellung von Windlastberechnungen und Verlegeplänen
- Ausschreibungstexte für Architekten und Planer
- Schulungen und Fachvorträge

Auftragsabwicklung / Lieferung:

- Bestellungen Paketdienst bis 13.00 Uhr
- Bestellungen Spedition bis 11.00 Uhr
- Bestellungen Express bis 13.00 Uhr gegen Aufpreis
- Lieferung bundesweit innerhalb von 24 Stunden gegen Aufpreis
- Anlieferung direkt auf Baustellen mit Telefonavis ab 8.00 Uhr gegen Aufpreis
- Sperrgut nach Absprache

ETANCO®
Firmly fixed.

ETANCO GmbH . Auf der Landeskrone . D-57234 Wilnsdorf
Tel. 0049 (0)2739 87546-0 . Fax 0049 (0) 2739 87546-20
info@etanco.de . www.etanco.de

ETANCO Le Pecq
(Frankreich - Firmensitz)
Tel + 33 1 34 80 52 08
Mail export@etanco.fr

ETANCO CZ
(Tschechische Republik)
Tel + 420 49 55 35 671
Mail info@etanco.cz

SI.COP s.r.l.
(Italien)
Tel + 39 02 990 480 62
Mail info@etanco.it

ETANCO Romania
(Rumänien)
Tel + 40 (21) 230 26 20
Mail info@etanco.ro

ETANCO Benelux
(Belgien)
Tel + 32 3 354 15 00
Mail info@etanco.be

R-FIX
(La Réunion)
Tel + 0262 430 880
Mail info@r-fi x.com